CORE Navigator selbst testen: ein Themenpaket für Redaktionen

Themenpaket für Redaktionen

Format
Themenpaket

Länge
637 Wörter

Stand
9. November 2026

CORE Navigator ist ein digitales Assessment für Unternehmer und Inhaber. Dieses Paket richtet sich an Redaktionen, die das Produkt nach dem Marktstart selbst ausprobieren und darüber berichten wollen. Es beschreibt, was sich testen lässt, sobald ein Zugang besteht, schlägt einen Testablauf vor und nennt Fragen, die ein fairer Test beantworten sollte. Ein Testbericht liegt noch nicht vor, das Urteil gehört der Redaktion.

Inhalt

Was sich testen lässt 1 · Ein möglicher Testablauf 2 · Fragen, die ein fairer Test beantworten sollte 3 · Was CORE Navigator nicht ist 3 · Zugang vormerken 4

Was sich testen lässt

CORE Navigator ist eine browserbasierte Web-App auf Deutsch und Englisch. Ein Test kann an 4 Stellen ansetzen.

- **QuickCheck.** Der kostenlose Einstieg ist in unter 15 Minuten ausgefüllt. Am Ende des QuickCheck wählen Nutzer ihren größten Engpass und erhalten im QuickCheck-Ergebnis einen ersten Ansatzpunkt dafür.

- **Persönliches CORE-Profil.** Die ausführliche Auswertung beschreibt die unternehmerische Arbeitsweise anhand der CORE Types Constructor, Operator, Rainmaker und Explorer. Nach dem geplanten Umfang kommen Werte und innere Konflikte, Energie- und Stressmuster sowie der Umgang mit Entscheidungen, Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit dazu.
- **Sprints & Checklisten.** Nutzer aktivieren eine Maßnahme, setzen Termine, haken Schritte ab, halten ihre Erfahrungen fest und wiederholen den Durchlauf bei Bedarf.
- **Bedienung.** Verständlichkeit der Fragen, Ablauf am eigenen Gerät, Wechsel zwischen den Sprachen.

Vorgesehen ist ein Testzugang ab dem Marktstart, der für 2027 geplant ist. Welche Teile er dann enthält, klärt die Anfrage.

Ein möglicher Testablauf

Dieser Ablauf beschreibt, was sich testen lässt, sobald ein Zugang besteht. Das Produkt richtet sich an Menschen, die ein Unternehmen führen. Aussagekräftiger wird der Test deshalb, wenn eine Person testet, die selbst Inhaber oder Geschäftsführer ist, etwa jemand aus der Redaktion mit eigener Firma oder eine Testperson aus dem Umfeld, die zustimmt.

1. Zugang anfragen und vorab klären, welche Teile enthalten sind, in welcher Sprache getestet wird und auf welchem Gerät.
2. Vor dem Start eine echte Frage aus dem eigenen Arbeitsalltag aufschreiben, zum Beispiel eine Entscheidung, die immer wieder auf dem eigenen Tisch landet.
3. Den QuickCheck ausfüllen, die Zeit messen und jede Frage notieren, die unklar war.
4. Festhalten, welchen Engpass die Testperson am Ende des QuickCheck gewählt hat, und das QuickCheck-Ergebnis lesen: Welcher Ansatzpunkt folgt daraus, und hat er mit der notierten Frage zu tun?
5. Das persönliche CORE-Profil lesen, sofern enthalten, und Aussagen in drei Gruppen markieren: trifft zu, trifft nicht zu, unklar.
6. Einen Sprint auswählen, einen Zeitraum festlegen und die Schritte im Alltag abarbeiten.
7. Nach Ablauf des Zeitraums die Reflexion ausfüllen und mit der Ausgangsfrage vergleichen: Was hat sich bewegt, was nicht?

Für die Schritte 1 bis 5 reicht ein Termin. Schritt 6 und 7 brauchen den Zeitraum, den die Testperson für ihren Sprint wählt. Ein leeres Testprotokoll liegt diesem Paket bei.

Fragen, die ein fairer Test beantworten sollte

- Wie lange dauert der QuickCheck tatsächlich, und sind die Fragen ohne Vorwissen verständlich?
- Erkennt sich die Testperson im Ergebnis wieder? An welchen Stellen nicht?
- Lässt sich das Ergebnis auf eine konkrete Situation im eigenen Betrieb beziehen?
- Sind die Schritte in einem Sprint konkret genug, um sie neben dem Tagesgeschäft umzusetzen?
- Wo bräuchte die Testperson zusätzlich ein Gespräch, etwa mit dem Team, einem Mitgesellschafter oder einem Coach?
- Was geschieht mit den eigenen Angaben, und was steht dazu in der Datenschutzerklärung?
- Was kostet der Zugang nach dem Marktstart, und welche Teile sind darin enthalten?

Was CORE Navigator nicht ist

Ein Einzelprofil bezieht sich auf die Person, die den Fragebogen ausfüllt, und beruht auf ihren eigenen Angaben. Es ist keine Eignungsdiagnose für Bewerber und keine Analyse eines ganzen Teams. Es trifft auch keine Entscheidungen: Was ein Inhaber abgibt, ändert oder beibehält, entscheidet er selbst.

CORE Navigator ist außerdem keine Software für Prozesse, Projekte oder Organigramme. Es setzt bei der Arbeitsweise der Person an, die das Unternehmen führt.

Frei verfügbar ist das Produkt noch nicht. Der Marktstart ist für 2027 geplant, bis dahin ist eine Anmeldung zur Warteliste möglich.

Zugang vormerken

Ein Testzugang ist ab dem Marktstart vorgesehen. Redaktionen können sich schon jetzt über press@core-navigator.com vormerken lassen. Hilfreich sind Angaben zu Medium und geplantem Format, zum gewünschten Testzeitraum und zur Sprache. Eine Zusage ist mit der Vormerkung nicht verbunden; Umfang und Zeitpunkt werden gegebenenfalls individuell geklärt.

Pressekontakt

Joram Höfs, Gründer
press@core-navigator.com

www.core-navigator.com
LEGENDS LIVE FOREVER LLC · Casper, Wyoming, USA